

Erstes internationales Crowdfunding-Projekt erfolgreich abgeschlossen

- **Anleger erzielten sechs Prozent Rendite bei einjähriger Laufzeit**
- **Gesamtes Finanzierungsvolumen wurde vorzeitig rückbezahlt**
- **Aktuell laufen vier Projekte, weitere vier in Vorbereitung**

Wien, 7. März 2017 – Das Crowdfundingunternehmen Rendity hat sein erstes Finanzierungsprojekt erfolgreich abgeschlossen. Das von der Crowd aufgebrachte Nachrangdarlehen zur Teilfinanzierung eines Wohnungsneubaus mit 28 Wohneinheiten im Berliner Stadtbezirk Schöneberg wurde sogar etwas vor dem vertraglich festgelegten Zeitpunkt an die Anleger zurückbezahlt. Die Investoren, die im Schnitt 3.500 Euro veranlagt hatten, erzielten damit bei einer Laufzeit von weniger als einem Jahr eine Rendite von sechs Prozent. Das gesamte Investitionsvolumen betrug 300.000 Euro.

„Der reibungslose Ablauf und der durchschlagende Erfolg unseres ersten Projekts zeigen das Potenzial für Crowdfunding im Immobilienbereich. Die Anleger haben eine ertragsstarke Veranlagung erfolgreich abgeschlossen und davon wird die gesamte Branche profitieren“, erklärt Rendity-Geschäftsführer Tobias Leodolter. „Besonders im aktuellen Zinsumfeld ist diese Veranlagungsform eine hochattraktive Möglichkeit, solide Renditen mit sicherheitsorientierten Investments zu erzielen.“

Auch Werner Vogel, Geschäftsführer der fourreal GmbH, die das Projekt in Berlin realisiert hat, spricht von einer Win-Win-Situation: „Mit Crowdfunding haben wir eine zusätzliche Möglichkeit, unsere Projekte zu finanzieren. Gleichzeitig können wir Einzelinvestoren unkompliziert an unserem Erfolg teilhaben lassen.“ fourreal ist neben Berlin auch sehr stark in Wien vertreten und setzt derzeit Immobilienprojekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von mehr als 100 Mio. Euro um.

Aktuell laufen vier Projekte, für die Rendity Finanzierungsvolumina von bis zu 350.000 Euro bereitgestellt hat. Die Crowd veranlagt dabei in Form von Nachrangdarlehen. Finanziert werden ausschließlich Projekte, für die auch konventionelle Bankfinanzierungen vorgenommen wurden

und die dafür auch die üblichen Bonitätschecks bestanden haben. 2017 sollen zumindest noch vier weitere Crowdinvestments angeboten werden, davon das nächste bereits im April. „Die Nachfrage seitens der Anleger ist anhaltend stark und steigt praktisch von Monat zu Monat“, so Leodolter. „Wir werden daher die Frequenz, mit der wir neue Projekte anbieten, kontinuierlich erhöhen.“

Derzeit wird eine neue Veranlagungsform mit besonders hoher Sicherheit und dafür etwas niedrigerer Rendite angeboten: Bei der Veranlagung in ein Vorsorgewohnungspaket im Großprojekt Laendyard (1030 Wien) erhalten die Anleger eine Fixverzinsung von drei Prozent und sind bei dem in fünf bis sieben Jahren vorgesehenen Verkauf des Wohnungspakets an der Wertsteigerung der Wohnungen beteiligt.

Über Rendity:

Das 2015 von Lukas Müller, Tobias Leodolter und Paul Brezina gegründete Start-Up Rendity ist auf Crowdfunding für Immobilien spezialisiert. Seit dem Start im August 2015 konnten bereits vier Projekte im Wohnbau in Wien und Berlin mit einem Gesamtprojektvolumen von knapp 1 Mio. Euro erfolgreich platziert werden.

Website: <https://rendity.com>

Facebook: <fb.com/rendity>

Twitter: [@renditycom](#)

Instagram: [@renditycom](#)

Rückfragehinweis:

Thomas Brey

M&B PR, Marketing, Publikationen GmbH

T +43 (0) 1 233 01 23 15

M +43 676 542 39 09

brey@mb-pr.at